



# Amtsblatt für den Kreis Calw

BEKANNTMACHUNGEN DER BEHÖRDEN DES KREISES

CALW

Samstag, den 29. November 1952

Nr. 48

## Amtlicher Teil

### Ermittlung der Eigentümer beschlagnahmter Schreibmaschinen

Die Requisitionsabteilung des Landratsamts Calw sucht die Eigentümer nachstehend aufgeführter Schreibmaschinen und Vervielfältigungsapparate, die im Kreis Calw für die Besatzungsmacht beschlagnahmt wurden.

Schreibmaschinen	Marke	Fabriknummer
	Remington	62617
	Ideal	31098
	Monarch	28148
	Ideal	69621
	Underwood	716718
	Continental	116577
	Adler	272945
	Carmen	5054
	Remington	T 61673
	Kappel	35793
	Underwood	832941
	Triumph	25535
	Underwood	4699706-11
	Continental	185032
	Royal	H-12-92-1865L17
	Mercedes	130068
	Triumph	212521

Stower	1943
Torpedo	10911
Japy	825258
Olympia	456863
Merz	41088
Corona	3 C 261662
Corona	3 C 249779
Torpedo	387905
Royal	CL 145496
Smith	197723-B 11
Vervielfältigungsapparate	Greif rapid 20421
	Abuco ohne Nummer
	Geha 10 „ 64476
	Rotary
	Gripho 349853

Die Eigentümer der Maschinen werden aufgefordert, bei der Requisitionsabteilung des Landratsamts Calw den Eigentumsnachweis zu erbringen.

Calw, den 20. Nov. 1952

Landratsamt Calw  
- Requisitionsabt. -



Ursache: Uebermüdung am Steuer

Lehre: Wer sich trotz Uebermüdung ans Steuer setzt, handelt unverantwortlich und gefährdet sich und andere.

## Straßensperre

Nach einer Mitteilung des Landratsamts Pforzheim wird die verfügte Sperrung der L. II. O. Nr. 178 für den gesamten Fahrzeugverkehr zwischen Büchenbronn und der Straßenkreuzung Grunbach - Engelsbrand gemäß § 4 Abs. I der StVO. aus Gründen der Verkehrssicherheit wegen unvorhergesehener Witterungseinflüsse und dadurch bedingter vorübergehender Einstellung der Straßenbauarbeiten bis 15. Dezember 1952

verlängert. Umleitung erfolgt nach wie vor über die Bundesstraße 294, Enztal - Grösseltal - Engelsbrand bzw. durch das Nagoldtal über Unterreichenbach.

Calw, den 20. Okt. 1952

Landratsamt  
- Verkehrsabteilung -

## Unbekannte Eigentümer von gebrauchtsrequiriertem Hausrat

An die früheren unbekannteten Berechtigten an gebrauchtsrequiriertem Hausrat, deren Eigentum bis zum 28. Juni 1952, gemäß Bekanntmachung in Nummer 22 des Amtsblatts für den Kreis Calw vom 24. 5. 1952 nicht zu ermitteln war, ergeht hiermit die Mitteilung, daß dieser Hausrat am 28. 6. 1952 gemäß § 983 BGB versteigert wurde und daß nach Abzug der Kosten der Versteigerungserlös im Betrage von 2041.88 DM bei der Gerichtskasse Tübingen hinterlegt worden ist.

Calw, den 18. November 1952

Landratsamt Calw  
- Requisitionsabt. -

## Inhalt des amtlichen Teils

1. Ermittlung der Eigentümer beschlagnahmter Schreibmaschinen
2. Straßensperre
3. Unbekannte Eigentümer
4. Einladung
5. Bekanntmachung
6. Ortsentwässerung in Oberschwandorf
7. Bekanntgabe der Amtsgerichte

## Einladung

Wir laden die Mitglieder der Kreisbaugenossenschaft Calw e. G. m. b. H. zu einer am 15. Dezember 1952 - 10.00 Uhr - im Saalbau Weiss, Calw Badstr., stattfindenden außerordentlichen Generalversammlung ein.

- Tagesordnung: 1. Bericht der Verwaltungsorgane  
2. Ergänzungswahlen für den Aufsichtsrat

Kreisbaugenossenschaft Calw e. G. m. b. H.  
Sternbacher, Vorsigender des Aufsichtsrats.

## Bekanntmachung

Die Geschäftsführung der Kreisbaugenossenschaft Calw e. G. m. b. H. teilt mit, daß ab 25. November 1952 die Kreisbaugenossenschaft Calw e. G. m. b. H. über die eigene Rufnummer 573 zu erreichen ist.

## Ortsentwässerung in Oberschwandorf

Die Gemeinde Oberschwandorf sucht um die nach Art. 23 des Württ. Wassergesetzes erforderliche Erlaubnis zur Einleitung des in der Ortskanalisation gesammelten Abwassers an 2 verschiedenen Stellen über den Mühlkanal in die Waldach nach.

Die Gesuchsunterlagen hierüber liegen 14 Tage lang, vom Tage der Veröffentlichung an

## Nichtamtlicher Teil

## Obstbaumustergemeinden im Kreis Calw!

Das Landwirtschaftsministerium Tübingen hat auch im Jahre 1952 einen Wettbewerb unter den obstbaureichenden Gemeinden veranstaltet. So wurden durch eine Kommission im Herbst durch Verleihung von Geldprämien und Urkunden 6 Gemeinden prämiert. Diese Maßnahme soll Anlaß geben, den Obstbau in allen Gemeinden auf die heute erforderliche Höhe

zu bringen und den Beispielsgemeinden nachzueifern.

Es wurden vergeben: An die Gemeinde Ostelsheim ein I. Preis mit 100 DM. Der örtliche Obstbauverein und die Gemeindeverwaltung haben die Förderung des Obstbaus auf der Markung in den letzten Jahren besonders vorangestellt. Ein umfangreiches Musterobst-

gerechnet, beim Landratsamt - Zimmer 11 - zur öffentlichen Einsicht auf. Etwaige Einwendungen sind daselbst während dieser Zeit anzubringen. Später eingehende Einwendungen können nicht berücksichtigt werden.

Calw, den 17. November 1952

Landratsamt

## Bekanntgaben der Amtsgerichte Amtsgericht Nagold

- Handelsregister - Veränderung

HR A Nr. 50 - 18. Nov. 1952 Firma Wilhelm Dengler, Ebhausen: Anstelle des am 3. Mai 1950 verstorbenen Wilhelm Dengler I sind dessen Erben

1. die Witwe Luise Dengler geb. Schuler in Ebhausen,
2. die Tochter Johanna Dengler, led. Kontoristin in Ebhausen,
3. die Tochter Frida Dengler, led. Hausgehilfin in Essen-Bredenei, Ruhrsteinerstr. 27,
4. der Sohn Wilhelm Dengler I jg., Mechanikermeister in Ebhausen,
5. die Tochter Charlotte Dengler, led. Wirtschaftsgehilfin in Ebhausen als persönlich haftende Gesellschafter eingetreten.

Zur Alleinvertretung der Gesellschaft sind berechtigt:

1. Wilhelm Dengler II, Mechaniker in Ebhausen,
2. Wilhelm Dengler I jg., Mechanikermeister in Ebhausen,
3. Johanna Dengler, led. Kontoristin in Ebhausen

beispiel wurde geschaffen, in welchem die bearbeiteten Bäume einen recht guten einwandfrei gesunden Fruchtertrag und Laubkörper aufwiesen. Im neuen Lagerhaus der Darlehenskasse wurde eine neuzeitliche Mostereianlage eingerichtet. Umfangreiche geschlossene Obstanlagen sind in Planung neben Ausweitung des bisherigen Musterbeispiels. Die Baumbesitzer sollten die gezeigten Maßnahmen besser aufgreifen und nachahmen.

**Gemeinde Rotfelden**, ebenfalls mit einem I. Preis mit 100 DM ausgezeichnet. Die für Obstbau sehr aufgeschlossene Gemeindeverwaltung hat es ermöglicht, schon seit 2 Wachstumsjahren ein umfangreiches Musterbeispiel zu betreiben, das sehr gute Erfolge aufzuweisen hat. Zwei große geschlossene Apfeljungpflanzungen wurden vor 12 Jahren angelegt. Die Entfernung abgängiger Bäume dürfte eifriger betrieben werden. 1951 wurde im neubauten Lagerhaus der Darlehenskasse ein Obstlagerkeller in weitsichtiger Weise eingebaut. Bei der Beurteilung ist auch die Dorfverschönerung durch vorhandene gepflegte Wandspaliere erwähnenswert.

**Gemeinde Stammheim** erhielt einen II. Preis mit 60 DM. Auch hier ist ein Musterbeispiel mit hervorstechemdem Erfolg eingerichtet. Auch hier ist ein Musterbeispiel mit hervorstechemdem Erfolg eingerichtet. Weiter fällt eine musterhafte große geschlossene Anlage 10 jähriger Spätzwetschgenhochstämme ins Auge. Die Gemeindeverwaltung, unterstützt durch 2 tüchtige strebsame Baumwarte hat die Obstbauförderung mit klarer Zielsetzung ins Auge gefaßt, sie ist leider noch nicht ge-

nügend durchgedrungen. Die vielen weitaus- einanderliegenden Streupflanzungen behindern die Bestrebungen. Insbesondere Düngung und Pflanzenschutzmaßnahmen müssen mehr ausgeweitet werden. Eine neue Mostereianlage wurde heuer errichtet.

**Gemeinde Arnbach** wurde ein II. Preis mit 40 DM zuerkannt, eine sehr obstbaureiche günstig liegende Markung. Gemeindeverwaltung und Gemeindebaumwart haben für den Obstbau sichtlich viel Arbeit und Kosten aufgewendet. Ein Musterbeispiel, im Jahre 1951 hervorragend im Ertrag stehend, auch 1952 mit hervorragenden Erträgen und gesunder Belaubung ausgezeichnet, wurde durch Pflanzung von ca 140 Jungbäumen zu einer großen geschlossenen Obstanlage erweitert. Eine vor 15 Jahren erfolgte Waldrodung wurde damals entlang den Feldwegen mit Obstbäumen einheitlich angepflanzt. Die Bäume zeigen einen hervorragenden Kronenaufbau, sind aber für ihr Alter nicht mehr genügend gedüngt. In einem großen überalterten Obstgewand ist Bodenmüdigkeit deutlich hervortretend. Versuche der Baumbesitzer, durch Nachpflanzungen die Obstgrundstücke als solche zu erhalten, sind aussichtslos. Zahlreiche abgängige Bäume und unentwickelte vergreiste nachgepflanzte Kernobstbäume dieses Gewands mindern den Gesamteindruck über die sonstigen Obstanlagen sehr stark ab.

**Gemeinde Altbulach** mit einem II. Preis mit 50 DM ausgezeichnet. Weitgehendes Entgegenkommen der Gemeindeverwaltung ermöglichte die Bearbeitung eines umfangreichen Musterbeispiels. Leider ist durch zu großen

Zeitabstand zwischen den Nachblütenspritzungen der Erfolg nicht hervorragend. Die Besitzer konnten sich nicht entschließen, das Gras unter den Bäumen rechtzeitig abzuernten. Ein größerer Spritz- und Düngungsversuch zu Spätzwetschgen brachte besten Erfolg. Die Entfernung abgängiger Bäume ist weit vorgeschritten, aber nicht vollständig durchgeführt. Günstig wurden beurteilt das Wachstumsverhältnis und der Gesundheitszustand der Obstbäume im allgemeinen, ferner die zahlreichen schönen Junganlagen von Spätzwetschgen und Süßkirschen. Die Pflanzenschutzmaßnahmen sollten noch umfangreicher als bisher durchgeführt werden.

**Gemeinde Liebelsberg** ebenfalls mit einem II. Preis mit 50 DM. Dank der weitsichtigen Förderung des Obstbaus durch die Gemeindeverwaltung konnte ein geschlossenes größeres Musterbeispiel bearbeitet werden, das in rauer Lage, 620 m und auf nicht günstigem Boden steht. Trotzdem war der Erfolg deutlich hervortretend und gut. Ferner fiel der Obstbau eines bäuerlichen Musterbetriebs günstig ins Auge. Im neuen Lagerhaus der Darlehenskasse wurde ein Obstlagerkeller eingebaut. Die Entfernung abgängiger Bäume mußte noch weit mehr betrieben werden, außerdem die Obstbaumdüngung.

Wenn vorstehende Aufklärung erreicht, daß im kommenden Jahr die heuer zweitrangigen Gemeinden aufrücken können und weitere Gemeinden zur Prämierung in Wettbewerb treten, dann dürfte der Zweck der Auszeichnung erreicht sein.

## Herrenhüte



STUTTGART, Hirschstr. 28

neben Hugendubel



Alle Musikinstrumente  
auf bequeme Teilzahlung  
Verlangen Sie Prospekt!

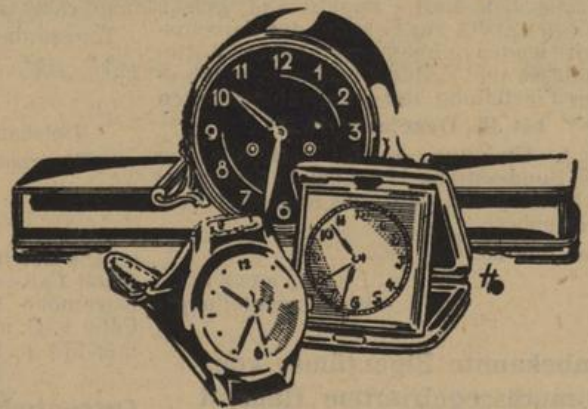
RADIO-MUSIKHAUS  
**OSTERODE**

Stuttgart - Hauptstätter Str. 55  
Telefon 777 09

## Volkspreise für jedermann

Unser

### Weihnachts-Sonderangebot



Armbanduhren stoffgesichert, Anker 15 Steine ..... ab **24.-**

Wecker ..... ab **4<sup>50</sup>**

Tischuhren Bim-Bam-Schlag, 14-Tage-Werk ..... ab **36.-**

Enormes Lager in feinsten Schweizer Uhren

Bequeme Teilzahlung

## Uhrenhaus Schauffele

Meisterbetrieb der Uhrmacherei · Hirschstraße 23A

STUTTGART



Weihnachtskatalog  
kostenfrei!

### Ein Kinderparadies im neuen Glanz

nennen viele meiner Freunde die Weihnachtsschau in den geräumigen und übersichtlich geordneten 3 Stockwerken meines Neubaus. Was Kinderherzen sich zu Weihnachten ersehnen, ist da zu sehen. Wenn Sie nach Stuttgart kommen, sollten Sie den Gang zum Marktplatz nicht versäumen, denn: Kinder werden glücklich durch

SPIELWARENHAUS

**Kurtz**

STUTTGART - AM MARKTPLATZ

### Drei Verkaufssonntage vor Weihnachten

Die Landesregierung von Baden-Württemberg hat in einer Ministerratssitzung beschlossen, an drei Sonntagen vor Weihnachten den Ladenverkauf zu gestatten. Wirtschaftsminister Dr. Hermann Veit erklärte dazu vor der Presse, die Landesregierung habe das Für und Wider genau gegeneinander abgewogen. Die drei Verkaufssonntage bedeuteten für die Angestellten der Ladengeschäfte eine starke Belastung. Nachdem sich aber der Handel bereit erklärt habe, die Geschäfte am 27. Dezember geschlossen zu halten, kämen die Angestellten in den Genuß von vier Ruhetagen.

### Die neue Mädchenklasse der Landwirtschaftsschule Nagold

konnte am Dienstag, den 18. November 1952 mit 23 Schülerinnen eröffnet werden. Ein kleinerer Kreis von Gästen, unter ihnen Landtagsabgeordneter Mast, Alt-Bürgermeister Maier und Bürgermeister Breitling wohnten der Eröffnung bei.

Die weibliche Abteilung ist in 3 Räumen im Erdgeschoß der Gewerbeschule Nagold untergebracht. Diese wurden zu diesem Zweck von der Stadtverwaltung Nagold frisch gerichtet. Die Einrichtungsgegenstände beschafften Kreisverband und Landwirtschaftsministerium gemeinsam. Landwirtschaftsrat Harr stattete

diesen Stellen in warmen Worten den Dank der Landwirtschaft des Bezirks ab. Nach langen Jahren des Hoffens und Wartens ist damit ein immer wiederkehrender Wunsch erfüllt und einem dringenden Bedürfnis entsprochen worden. Kreisobmann Mast überbrachte die Glückwünsche der Bauernschaft, Bürgermeister Breitling die herzlichen Grüsse und Wünsche der Stadt Nagold. Alt-Bürgermeister Maier ermahnte die Schülerinnen zur eifrigen Mitarbeit und wünschte der Schule ein Wachsen und Gedeihen. Mit der Uebergabe der Klasse an Hauswirtschaftslehrerin Fräulein Maurer fand die Eröffnungsfeier ihren Abschluß.

### Nebenstelle Calw

**Männlich:** 10 Plattenleger, 1 Dreher mit guten Fachkenntnissen, 1 gelernter Mechaniker als Spindelreher, muß nach Zeichnung arbeiten können, 5 Karoseriemaschinen, 1 Goldschmied, 1 Bau- und Möbelschreiner, 1 junger Stricker (wird angeleitet), 1 Küfer für Weinkellererei.

**Weiblich:** 1 Stopferin für Mantelstoffe, 1 Köchin mit Diätkenntnissen, 2 Serviererinnen, einige perfekte Hausgehilfinnen sowie Haus- und Küchenmädchen für Hotel und Gaststätten, 1 Bürogehilfin mit zeichnerischer Begabung.

### Pforzheimer Obst- u. Gemüsemarkt in der Woche vom 17. 11. bis 23. 11. 1952

**Obst:** Äpfel 25-50, Birnen 28-50, Bananen -100 Erdnüsse -140, Nüsse 90-110, Orangen 40-65, Orangen St. 20-25, Mandarinen 50-60, Trauben 100-130, Kastanien -55, Quitten -30, Zitronen St. 15-20.

**Gemüse:** Blumenkohl St. 20-100, Rosenkohl St. 50-60, Rotkraut 25-30, Weißkraut 20-25, Wirsing 20-25, Spinat 25-35, Bohnen -90, Gelbe Rüben Bd. 25-35, Rote

Rüben 25-30, Kohlrabi St. 10-15, Kohlrabi -20, Lauch St. 5-20, Schwarzwurzel 60-75, Petersilie Bd. 10-20, Kopfsalat St. 20-50, Endivien St. 5-25, Ackersalat 140-160, Meerrettich St. 40-90, Rettiche St. 10-20, Rettiche Bd. 25, Kartoffel -11, Knoblauch 5-20, Tomaten 35-60, Zwiebel 35-40, Hägenmark -90, Kernle -40.

### Stadt, Schlacht- und Viehhof Pforzheim

Auftrieb vom 25. Nov. 1952: 3 Ochsen, 38 Bullen, 24 Kühe, 45 Rinder, 130 Kälber, 30 Schafe, 280 Schweine.

Preise pro Pfund Lebendgewicht: Ochsen a 84-90, b 75-83; Bullen a 88-94, b 78-87; Kühe a 70-80, b 55-68, c 44-54, d 30-43; Schweine a, b I, b II 129-131, c 128-130, d 122-126; Sauen 100-115; Kälber a 130-140, b 125-132, c 115-124; Schafe 65-75.

### Fußball am Sonntag

**A-Klasse Gruppe „Enztal“** (Nachholspiele der Vorrunde) Feldrennack - Calw, Ottenhausen - Arnbach.

**B-Klasse Gruppe „Nagold“** Samstag, den 29. 11. 1952, nachmittags 15 Uhr Staffeltag im Gasthaus „Rosenhügel“ in Wildberg.

Pflichtspiele vom 30. 11. 1952: Gechingen - Deckenpfronn, Efringen - Bad Liebenzell, Wildberg - Beihingen, Altburg - Halterbach, Althengstett - Walldorf, Stammheim - Oberschwandorf. Spielfrei: Sulz a. E.

**Gemischte B- und C-Klasse Gruppe „Enztal“** Sonntag, den 30. 11. 1952, vormittags 9 Uhr Staffeltag im Gasthaus „Germania“ in Neuenbürg.

**C-Klasse Gruppe II Ostelsheim - Simmozheim, T.-Zavelstein - Breitenberg, Neuweiler/Obkw. - Oberkollbach/Obrch.** Spielfrei: Alzenberg.

**Hinweis:** Unserer heutigen Ausgabe liegt ein Wertschein des Württemberg-Badischen Totos im West-Süd-Block bei. Wir empfehlen die Beilage Ihrer besonderen Aufmerksamkeit. Die 12 er-Wette brachte bisher die höchsten Quoten, die leichte 10er-Wette viele lohnende Gewinne.

## Teppiche u. Gardinen

kauft man vorteilhaft in Pforzheims größten Spezialgeschäft

# Robert Götz, Pforzheim

Westliche 49  
Ladenzeile

weit über 200 Teppiche und Brücken am Lager

### Südd. Rundfunk



Mittelw. Mühlacker  
522 m 100 kw 575 kHz  
Kurzw. Mühlacker  
49,75 m 10 kW 6030 kHz  
Ständige  
Sendungen

4.55 Sendebeginn - 5.00 Frühmusik (I) - 5.20 Marktundschau - 5.30, 6.00, 7.00, 7.55, 9.00 12.30, 18.30, 19.30, 22.00, und 24.00 Nachrichten - 6.05 Das Geistliche Wort - 6.10 Frühmusik (II) - 6.30 Morgengymnastik (nur Mittwoch und Samstag) - 6.40 Südwestdeutsche Heimatpost - 7.05 Das geistliche Wort - 7.15 Werbefunk - 8.00 Frauenfunk - 8.10 Wasserstandsmeldungen - 8.15 Melodien am Morgen - 9.05 Unterhaltungsmusik - 10.00 Suchdienst - 10.15 Schulfunk - 10.45 Krankenvisite - 11.00 Sendepause - 11.45 Landfunk od. Kulturumschau Mo - 12.00 Musik am Mittag - 12.45 Echo aus Baden - 12.55 Programmüberschau - 13.00 Werbefunk - 14.00 Sendepause - 15.00 Schulfunk - 15.45 Aus der Wirtschaft - 16.00 Zur Unterhaltung - 17.40 Südwestdeutsche Heimatpost - 18.45 Die aktuelle Viertelstunde aus Amerika - 19.00 Musik am Abend - 19.25 Programmvorschau - 19.45 Von Tag zu Tag

### Sonntag 30. November 1952

8.30 Choralblasen zum 1. Advent - 8.45 Evangelische Morgenfeier - 9.15 Geistliche Musik - 9.45 Der Dezember - 10.30 Ballettmusik - 11.00 „Was heißt Liberalismus?“ - 11.20 Die Kantate - 11.45 Kritische Streiflichter - 12.40 Konrad Heiden: Bericht aus Amerika - 13.30 Der Dom zu Speyer - 14.10 Chorgesang - 14.30 Kasperlehörspiel - 15.00 Nachmittagskonzert - 17.00 „Merlette“ - 18.00 Wenn die Geigen leis“ erklingen - 18.30 „De Adventu Domini“ - 19.00 Der Sport am Sonntag - Totoergebnisse - 20.05 Konzert des Rundfunk-Symphonieorchesters - 21.45 Sport aus Nah u. Fern - 22.10 Literarischer Kommentar - 22.15 Wir spielen, Sie tanzen - 0.05 Mitternachtsmelodie.

### Montag 1. Dezember 1952

15.30 Kinderfunk - 16.45 Wir sprechen über neue Bücher - 17.00 Konzertstunde - 18.00 Kurz und Gut - 18.35 Die Weihnachtsgratifikation - 20.05 „Wenns draussen wieder schneit...“ - 21.00 Musik über die Grenzen - 22.10 Militärpolitischer Kommentar - 22.20 „Motorische Musik“ - 23.00 Vom Hundertsten ins Tausendste - 23.35 Erwin Lehn und sein Südfunk-Tanzorchester.

### Dienstag 2. Dezember 1952

11.15 Wolfgang Amadeus Mozart Streichquartett in C-dur, K. V. 465 -

13.45 Fahrtenbücher erzählen - 15.30 Das Heinz-Lucas-Sextett - 16.50 Bücher - dem Mann auf den Weihnachtstisch zu legen - 17.05 Zum Fünf-Uhr-Tee - 18.00 Klänge der Heimat - 20.05 Buntes Filmmagazin - 21.00 Bücher, die uns angehen - 21.15 Opernkonzert - 22.10 Berichte und Kommentare - 22.20 Tanzmusik - 23.15 Das Rundfunk-Unterhaltungsorchester - 0.05 Unterhaltungsmusik.

### Mittwoch 3. Dezember 1952

14.00 Frauenfunk - 14.15 Unterhaltungsmusik - 14.30 Kinderfunk - 15.30 The Three Suns - 16.15 Unterhaltsame Weisen 17.00 Christentum und Gegenwart - 17.15 Hausmusik - 18.00 Erwin Lehn und sein Südfunk-Tanzorchester - 20.05 Meister ihres Fachs - 20.45 „Meister des irdischen Lichts“ - 22.10 Wir denken an Mittel- und Ostdeutschland - 22.20 Nette Erinnerungen - 22.40 „Sowjetpädagogik in Deutschland“ - 23.10 Konzertante Tanzmusik - 0.05 Unterhaltungsmusik.

### Donnerstag 4. Dezember 1952

11.00 Opernmelodien - 15.30 Zigeunermusik - 16.45 „Vom Sinn und Unsinn internationaler Tagungen“ - 17.10 Unterhaltungsmusik - 18.00 Das Rundfunk-Unterhaltungsorchester - 20.05 Die große Südfunklotterie - 21.30 „Vom Mayer zum Tressler - von Stuttgart nach Wien...“ - 22.10 Berichte und Kommentare - 22.20

Neue deutsche Lieder - 22.40 „Die moderne Schichtenauffassung des seelischen Lebens“ - 23.10 Peter Tschaikowsky 0.10 Unterhaltungsmusik.

### Freitag 5. Dezember 1952

15.30 Lieder von Peter Tschaikowsky - 16.45 Wir sprechen über neue Bücher - 18.35 Jugendfunk - 20.05 Das Rundfunk-Symphonieorchester - 20.45 Filmprisma - 21.00 Paris und seine Stars - 21.30 Die Sprache als Wissenschaft - 22.10 Berichte und Kommentare - 22.20 Tanzmusik - 23.15 Carnegie Hall-Konzert

### Samstag 6. Dezember 1952

11.15 Kleines Konzert - 14.00 Quer durch den Sport - 14.15 Der Zeitfunk am Samstagnachmittag - 15.00 Fröhliches Schaum-schlagen - 18.00 Bekannte Solisten - 19.00 Die Glocken der Katholischen Kirche von Waldmühlbach im Kreise Mosbach - 20.05 Opernreigen durch vier Jahrzehnte - 21.15 Felix Mendelssohn-Bartholdy - 21.45 Sportrundschau - 22.15 Carnegie Hall - 22.45 Musikalische Nachtausgabe - 0.05 Das Nachtkonzert

### Der kluge Geschäftsmann

inseriert im Amtsblatt



### Durchschreibebuchhaltungen

Kostenlose Beratung bezw. Vorführung  
**GEORG KÖBELE**  
Nagold, Fernruf 426



**Schreibmaschinen**  
Zu günstigen Preisen und Bedingungen  
**H. Mühlberger, Calw**  
Telefon 690  
Haus für Bürobedarf



Autorisierte Verkaufsstelle für  
**KLEPPER-MÄNTEL**  
**NIETHAMMER**  
HERRENBERG

Maschinenknopflöcher  
Plissée - Verwahrsaum  
Geschw. Stanger, Calw, Altb.-Str. 11

**Schreibmaschinen-Verkauf-Vermietung**  
H. HERTER Bernack/Württ.  
Rechenmaschinen

**Kirchliche Nachrichten**

**Evang. Kirchengemeinde Nagold**

1. Advent, 30. November 1952  
- Opfer für das Gustav Adolf Werk -  
9.30 Hauptgottesdienst (B) - 10.50 Kindergottesdienst  
11.00 Christenlehre (Töchter) - 17.00 Abendmahlsgottesdienst (Kirche).  
Montag, 1. Dezember 1952: 20.00 Mütterabend im (Vereinshaus)  
Mittwoch, 2. Dezember 1952: 7.45 Schülertagesdienst der Oberschule. - 8.15 Schülertagesdienst der Volksschule - 20.00 Bibelstunde (Vereinshaus)  
Donnerstag, 3. Dezember 1952: 14.00 Missionsverein (Vereinshaus)

**Iselshausen**

1. Advent 30. November 1952  
- Opfer für das Gustav Adolf Werk -  
9.30 Hauptgottesdienst (W) - 10.30 Christenlehre - 11.15 Kindergottesdienst.  
Mittwoch, 3. Dez. 1952: 20.00 Bibelstunde (Klenk)

**Evang. Gottesdienste in Neuenbürg**

Samstag, 29. November 1952  
19.45 Liturg. Wochenschlußandacht Stadtkirche  
1. Advent, 30. November 1952  
9.30 Festgottesdienst Stadtkirche (Seifert) - 10.30 Ju-

gendgottesdienst - 10.00 Festgottesdienst Waldrennach, anschließend Abendmahl mit Beichte (Weichert) - keine Christenlehre - 19.30 Hl. Abendmahl m. Beichte (Seifert).

Mittwoch, 3. Dezember 1952: 7.45 Frühandacht Stadtkirche - 20.00 Bibelstunde Waldrennach  
Donnerstag, 4. Dezember 1952: 20.00 Bibelstunde im Gemeindehaus, anschl. Vorbereitung.

**Evangelische Gottesdienste in Calw**

1. Advent, 30. November 1952  
(Opfer für das Gustav-Adolf-Werk)  
Turmlied: Macht hoch die Tür . . . Gsb. 132  
9.30 Hauptgottesdienst (Geprägs) anschl. Feier ds. Hll. Abendmahls - 9.30 Gottesdienst Krankenhaus (Esche) - 11.00 Kindergottesdienst. Christenlehrlernpflichtige im Hauptgottesdienst - 16.30 Adventsmusik.  
Dienstag, 3. Dezember: 20.00 Wimberg-Bibelstunde  
Mittwoch, 4. Dezember: 8.00 Schülertagesdienst - 20.00 Helferinnenkreis und Männerkreis.  
Donnerstag, 4. Dezember: 14.30 Gustav-Adolf-Frauenkreis - Adventsnachmittag - 20.00 Bibelstunde.

**Katholische Gottesdienste (Stadtpfarrei Calw)**

Erster Adventssonntag, den 30. November 1952  
7.30 Frühgottesdienst, mit Pred. und Komm. Gel. anschließend Christenlehre (Gdehaus) - 9.15 Gottesdienst

in Hirsau - 9.30 Hauptgottesdienst (Calw) - 10.45 Gottesdienst in Bad Liebenzell - 14.00 Adventsandacht.

Werktag: In Calw: je um 6.15 Gottesdienst - In Hirsau: je um 7.00 Gottesdienst. - Freitag: Herz Jesu Freitag - Samstag: Priestersamstag . . . zugleich Jugendgottesdienst.

**Wetterbericht**

Prognose vom 29. 11. bis 5. 12. 1952  
Aussichten: Veränderlich, vorübergehend etwas wärmer. Vielfach stark dunstig oder neblig. Im übrigen wechsellagernd bewölkt mit zunehmender Niederschlagsneigung, in höheren Lagen als Schnee. Temperaturen in Nord- u. Westdeutschland etwas über Null. Leichte bis mäßige Nachfröste. In Süddeutschland auch tagsüber Frostwetter. Anfangs schwache umlaufende Winde, gegen Wochenende werden Ausläufer eines westlichen Sturmtiefs wetterbestimmend für Mitteleuropa.

Herausgeber: Kreisverband Calw. Verlag: Amtsblatt-Verlag Calw. Verlagsleiter Harry A. Ruby, Schriftleiterin Frau A. Röhr. Verwaltung Calw Bahnhofstraße 42, Telefon 245, Apparat 51. Druck: Buchdruckerei Fritz Müller, Neuenbürg (Württ.)

Nachdruck von Aufsätzen nur nach vorheriger Genehmigung der Schriftleitung; kurze auszugsweise Veröffentlichung nur mit genauer Quellenangabe gestattet.

**Jetzt sparen Sie Geld!**

Versäumen Sie nicht den

**Total-Ausverkauf**

der

**KKW Textil**

CALW, Badstraße 33, beim Postamt

**Enorme Auswahl in**

Damenkleider, Damenmäntel, Blusen, Röcke, Unterwäsche  
Strümpfe Nylon, Perlon, Wolle, Kunstseide und plattiert  
Büstenhalter usw.

**Für den Herrn:**

Popeline-Hemden, Sportheimden, Unterhemden, Unterhosen, Socken in allen Größen und Farben, Rundbundhosen  
Ski-Hosen, Krawatten, Motorrad-Jacken und -Hosen, Kradmäntel, Arbeitsanzüge, Monteuranzüge, Arbeitshemden  
Oliv-Unterwäsche u. a. m., Anoraks

**Alle Preise radikal herabgesetzt!**

**Jeder Besuch lohnt sich!**

**Gemeinde Wenden  
Vergabung von Bauarbeiten für die Eindolung eines Wassergrabens**

Nach der V. O. B. werden die Erd-, Beton- u. Rohrverlegungsarbeiten für diese Baumaßnahme vergeben.  
Es fallen unter anderem an:  
rd. 1300 cbm Aushub, Verlegen und Dichten von ca. 450 lfdm Zementröhren Durchm. 15, 60 u. 70 cm u. das Herstellen von 8 Schächten.  
Die Vergabungsunterlagen können auf dem Rathaus in Wenden eingesehen werden.  
Leistungsverzeichnisse werden dort zum Preis von 1.50 DM abgegeben.  
Die Angebote sind verschlossen mit der Aufschrift „Angebote für die Eindolung des Wassergrabens“ versehen bis spätestens 8. 12. 1952, 11 Uhr auf dem Rathaus in Wenden abzugeben.  
Die Bieter können der Angebotsöffnung, die um diese Zeit stattfindet, beiwohnen.  
Wenden, den 20. 11. 1952

Bürgermeisteramt



**Radio - Barth - Katalog 1953**

Soeben erschienen - Verlangen Sie ihn gratis  
Er enthält, reich illustriert, sämtliche Neuheiten in Radioapparaten, Musiktruhen, Plattenspielern und Tonbandgeräten  
Besichtigen Sie unsere  
**26 Schaufenster u. d. Funkschau Barth**  
Bequeme Ratenzahlung - Anzahlung 20%, Rest 10 Raten  
Lieferung frei Haus. - 14 Tage Tauschrecht. 6 Monate Garantie

**Radio-Barth**

Das führende Fachgeschäft Württembergs  
Stuttgart Alter Postplatz Ludwigsburg Solitustr. 3

Echt goldene  
**Trauringe**  
ohne Goldabgabe, Paar ab DM 15.-  
**Uhrenhaus DI CENTA**  
Stuttgart, Eberhardstraße 4, nächst der Marktstraße

**Pelzkauf ist Vertrauenssache**

PELZE daher nur vom Kürschner!

**WILHELM PESCE, PFORZHEIM**

KÜRSCHNERMEISTER GOETHESTRASSE 22

Massanfertigung - Umarbeiten - Reparaturen

